

Vorschlag für einen Hausgottesdienst 9.5. 2021

Lesejahr B 6.Ostersonntag

© Edith Furtmann 5/2021

Lied Gl 765 Erschalle laut Triumphgesang

Wir beginnen den Gottesdienst im +Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Kyrie

Herr Jesus Christus, Du hast gesagt liebet einander wie ich Euch geliebt habe
Herr, erbarme Dich

Wenn wir in der Liebe bleiben, dann können wir reiche Frucht bringen.

Christus erbarme Dich

Wir sollen nicht mit Worten lieben, sondern mit Taten

Herr erbarme Dich

Lesung 1 Joh 3,18-24

Lesung aus dem ersten Johannesbrief.

Geliebte, wir wollen einander lieben; denn die Liebe ist aus Gott
und jeder, der liebt, stammt von Gott und erkennt Gott.

Wer nicht liebt, hat Gott nicht erkannt; denn Gott ist Liebe.

Darin offenbarte sich die Liebe Gottes unter uns, dass Gott seinen einzigen
Sohn in die Welt gesandt hat, damit wir durch ihn leben.

Darin besteht die Liebe: Nicht dass wir Gott geliebt haben, sondern dass er uns
geliebt und seinen Sohn als Sühne für unsere Sünden gesandt hat.

Wort des lebendigen Gottes

Zwischengesang GL 328 1, 2, 7 Gelobt sei Gott im höchsten Thron

Evangelium Joh 15,9-17

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe!

Wenn ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben, so wie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe.

Dies habe ich euch gesagt, damit meine Freude in euch ist und damit eure Freude vollkommen wird.

Das ist mein Gebot dass ihr einander liebt, so wie ich euch geliebt habe.

Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt. Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch auftrage. Ich nenne euch nicht mehr Knechte, denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut.

Vielmehr habe ich euch Freunde genannt; denn ich habe euch alles mitgeteilt, was ich von meinem Vater gehört habe. Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und dazu bestimmt, dass ihr euch aufmacht und Frucht bringt und dass eure Frucht bleibt.

Dann wird euch der Vater alles geben, um was ihr ihn in meinem Namen bittet. Dies trage ich euch auf, dass ihr einander liebt.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus

Gedanken zum Evangelium

Immer noch befinden wir uns in der Osterzeit: das Evangelium, das wir heute hören, von dem Theologen Johannes beschreibt eine der sogenannten Endzeitreden, in denen Jesus seinen Nachfolgern das Wichtigste mit auf den Weg gegeben hat, was er zu geben hatte.

Hier geht es um das Liebesgebot: es wird präzisiert, ausgeführt, und meint doch immer nur das eine: wer die Menschen liebt wie Gott, der ist auf dem richtigen Weg.

Dazu fällt mir folgendes Gedicht von Erich Fried ein:

Es ist Unsinn sagt die Vernunft
Es ist was es ist sagt die Liebe

Es ist Unglück sagt die Berechnung
Es ist nichts als Schmerz sagt die Angst
Es ist aussichtslos sagt die Einsicht
Es ist was es ist sagt die Liebe

Es ist lächerlich sagt der Stolz
Es ist leichtsinnig sagt die Vorsicht
Es ist unmöglich sagt die Erfahrung
Es ist was es ist sagt die Liebe

Mehr denke ich, muss man dazu nicht sagen.

Glaubensbekenntnis beten oder GL 762 Wahrer Gott wir glauben Dir

Fürbitten:

Herr Jesus Christus, Du hast gesagt, dass wir einander lieben sollen. Wir bitten Dich:

- Für alle Menschen, die sich im Dienst am Nächsten verausgaben: lass sie die Verbindung zu Dir spüren, die Kraft gibt.
- Für alle Menschen, die die Kirche verlassen, weil sie sich in ihr nicht mehr behütet und wertgeschätzt fühlen: Zeige Ihnen, dass Du sie nicht verlässt
- Für alle Menschen, die das Gefühl haben, nicht gebraucht zu werden und nicht anerkannt zu sein: stärke sie neu durch Deine Kraft
- Für alle Menschen, die eine neue Heimat suchen und doch nur erfahren müssen, dass sie unwillkommen sind: bleibe bei ihnen und lass sie Deine Liebe spüren
- Für unsere Gesellschaft, die immer weiter auseinanderdriftet: schenke uns die Erkenntnis, dass wir nur gemeinsam Frucht bringen können.
- Für die Menschen, denen es nicht gelingt, an einen liebenden Gott zu glauben: sende ihnen Menschen, die glaubwürdig in Deiner Liebe stehen
- Für unsere Verstorbenen und für alle, die um sie trauern: nimm die Verstorbenen auf in Dein Reich und steh den Trauernden bei.

Herr Jesus Christus, wenn wir in Deiner Liebe bleiben vermögen wir alles, was Du uns zutraust. Dafür danken wir Dir. Amen

Vater unser

Lied: GL 763 das Grab ist leer

Brot teilen:

Guter Gott, segne nun dieses Brot, dass wir in Erinnerung an Deinen Sohn miteinander teilen wollen. Alles Gute kommt von Dir, o Herr. Segne dieses Brot. Wir wollen es in Dankbarkeit genießen.

Gepriesen bist Du Herr unser Gott. Du bist es, der uns das Brot als die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit schenkt. Wenn wir es teilen, dann teilen wir unseren Alltag mit Mühe und Plage, aber auch mit allem Schönen. Wenn wir es teilen, dann spüren wir Verbundenheit untereinander und mit Dir.

So segne dieses Brot +im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lasst uns im Marienmonat die Gottesmutter grüßen:

Gegrüßet seist Du Maria...

Schlussgebet und Segen

Lasset uns beten: Guter Gott, wenn wir in Deiner Liebe bleiben und einander lieben, dann bauen wir mit an Deinem Himmelreich

So dürfen wir um Deinen Segen bitten: Es segne uns der allmächtige Gott, + der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen

Schlusslied: GL 837 Maria Maienkönigin